

HS ...erstauntes Entsetzen...

Beitrag von „Tina34“ vom 30. Mai 2006 19:21

Hallo,

ich erlebe es an der Hauptschule so, dass man sehr stark auf seine eigene Klasse fixiert ist, die man ja viele Stunden in der Woche hat.

Hier laufen viele Gespräche, Erziehungsmaßnahmen (müssen absolut nicht unbedingt Strafen sein), Elternarbeit, Arbeit an der Klassengemeinschaft und auch am Sozialverhalten etc.

Meine Klasse habe ich 23 Stunden. Die restlichen 6 Stunden sind Fachunterricht - und hier fehlt mir ehrlich gesagt die Zeit und teilweise auch die Lust, mich in gleichem Maß zu engagieren. Natürlich lasse ich mir nicht "alles gefallen", aber meine Ansprüche in fremden Klassen sind tatsächlich niedriger.

Das war nicht immer so, aber: Zeit, Nerven und Engagement sind in der eigenen Klasse wesentlich gewinnbringender angelegt. Die anderen Klassen haben schließlich einen "eigenen" Klassenleiter, an den man ja Beobachtungen weitergeben kann, so wie ich das auch von den Fachlehrern in meiner Klasse erwarte.

LG

Tina